

Das Küken sichert im letzten Kampf den Aufstieg

Steinheim Die Frauen des JudoTeam Steinheim dürfen nächstes Jahr in der Württembergliga antreten.

Nach einem guten Start in die Landesliga 2014 ging es für die Damenmannschaft des JudoTeam Steinheim zum letzten und entscheidenden Kampftag nach Göppingen. Motiviert starteten die Kämpferinnen des JudoTeam in ihre ersten Begegnung gegen die Mannschaft der Kampfgemeinschaft VfL Ulm/SV Fellbach. Die gegnerische Mannschaft konnte die Gewichtsklassen bis 57 kg und bis 70 kg nicht besetzen, und somit hatte Steinheim schon zwei Punkte zu Buche stehen. In der Klasse bis 52 kg ging Alexandra Aschenbrenner in der ersten Kampfminute mit einer kleinen Wertung in Führung und konnte den Kampf mit einem anschließenden Haltegriff vorzeitig beenden. Petra Lintzen hatte es in der Klasse über 70 kg mit Sandra Gepperth zu tun. Nach einem guten Start wurde Lintzen durch eine Würgetechnik zur Aufgabe gezwungen. Im letzten Kampf konnte Larissa Wörner noch einen Punkt beisteuern. Wörner zwang Franziska Heimsch mit Armhebel zur Aufgabe. Der Endstand lautete somit 4:1 für das Judo Team Steinheim.

Punktgleich standen sich im finalen Kampf des Tages das JudoTeam und der VfL Sindelfingen gegenüber. Nach hart umkämpften vier Minuten holte Catrin Schopper in der Klasse bis 57 kg den ersten Punkt gegen Daniela Brenner nach Steinheim. Schopper zeigte deutlich mehr Einsatz, wodurch Brenner nur der Rückzug blieb, der mit zwei Shido bestraft wurde. Der Sieg wurde dadurch der agileren Schopper zugesprochen. Stephanie Aschenbrenner (bis 52 kg) konnte durch einen unerwarteten Konter bereits nach wenigen Sekunden den nächsten Punkt für Steinheim holen. In der Klasse über 70 kg traf Petra Lintzen auf Aylin Mill. Lintzen ging durch einen Uchi-Mata (Innenschienkelhüftwurf) mit einer kleinen Wertung in Führung und konnte mit derselben Technik noch die Führung mit einem Waza-Ari (mittlere Wertung) ausbauen. Leider kassierte sie im Kampfverlauf noch vier Bestrafungen wegen Verlassens der Kampffläche und musste den Kampf noch an die Sindelfingerin abgeben. Larissa Wörner ging eine Gewichtsklasse höher (bis 70 kg)



Ganz schön cool: Die Steinheimer Judo-Frauen sind aufgestiegen.

Foto: privat

an den Start. Sie traf mit Meike Wegner auf eine körperlich überlegene Gegnerin. Da Wörner nicht gegen die stärkere Wegner ankam, musste auch sie den Punkt zum Zwischenstand von 2:2 abgeben.

Nun lag es an Lena-Sophie Rehn, die in der Gewichtsklasse bis 63 kg den letzten und entscheidenden Punkt vor sich hatte.

Die jüngste im Team überraschte Cornelia Gaal nach wenigen Kampfsekunden mit einem O-Uchi-Gari (große Innensichel), der ihr den letzten Punkt der Partie holte. So sicherte das Küken dem JudoTeam Steinheim den entscheidenden Punkt zum 3:2-Sieg und damit verbunden auch den Aufstieg in die Württembergliga. red